



## ■ US-Börsen

Die US-Börsen gehen kraftlos in die verkürzte Thanksgiving-Woche. Am Montag wird der Dow Jones von BNP Paribas 0,1 Prozent tiefer erwartet. Verhalten ist die Stimmung zu Wochenbeginn wegen der Corona-Lage in China. Die aktuelle Zurückhaltung ist auch vor dem Hintergrund des Thanksgiving-Festes in den USA am Donnerstag zu sehen. Für viele Anleger bedeutet das ein langes Wochenende, weil am Freitag an der Wall Street nur verkürzt gehandelt wird.

## ■ Konjunktur

In den USA läuft die Diskussion um eine mildere Zinsstraffung der Notenbank Fed auf Hochtouren. Der Fed-Präsident von Atlanta, Raphael Bostic, sagte am Samstag, er sei bereit, im Dezember von einer Erhebung von 0,75 Prozentpunkten abzurücken. Um diesen Satz hatte die US-Notenbank den Zins auf den vergangenen vier Sitzungen angehoben. Bostic sagte, er meine, dass der Leitzins insgesamt nicht um mehr als einen weiteren Prozentpunkt steigen müsse. Damit läge er dann in einer Spanne zwischen 4,75 und 5,00 Prozent. „Ich glaube, dass dieses Niveau des Leitzinses ausreichen wird, um die Inflation über einen vernünftigen Zeithorizont einzudämmen“, so der Notenbanker.

## ■ Unternehmen

Der Unterhaltungskonzern Disney hat seinen ehemaligen Konzernlenker Bob Iger zurück an die Spitze des Konzern geholt. Iger habe sich bereiterklärt, noch einmal für zwei Jahre die Führung zu übernehmen, teilte Disney in der Nacht zum Montag mit. Sein Nachfolger Bob Chapek sei zurückgetreten, hieß es. Iger war bereits 15 Jahre lang Disney-Chef. Der 71-jährige Iger übernimmt das Ruder in einem schwierigen Moment für Disney und auch die gesamte Unterhaltungsbranche. JPMorgan Chase ist erneut als weltweit wichtigstes Institut für die Stabilität des internationalen Finanzsystems eingestuft worden. Der Finanzstabilitätsrat FSB hat das größte US-Kreditinstitut in die höchste Kategorie der systemrelevanten Banken der Welt eingestellt, wie die der Rat am Montag mitteilte. Für die Bank bedeutet dies, dass sie einen zusätzlichen Kapitalpuffer von 2,5 Prozent vorhalten muss. Der FSB überwacht im Auftrag der G20 die Risiken für das weltweite Finanzsystem.

## ■ Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Wynn	-4 %	erneute Verschärfungen der Pandemie-Beschränkungen durch die Regierung in Peking.
Walt Disney	+10 %	Ex-CEO Iger kehrt zurück

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 21.11.2022 15:12 Uhr

## ■ US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
-		

## ■ Quartalszahlen des Tages

### Ausgewählte Quartalszahlen

J. M. Smucker

## ■ Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



daily US



daily FX



daily AKTIEN



daily EDELMETALL



daily DAX®



daily ÖL

**Rückblick:**

Der Dow Jones erholte sich am vergangenen Freitag weiter, blieb aber unter dem Wochenhoch hängen. Neue Handelssignale entstanden dadurch nicht.

**Charttechnischer Ausblick:**

Weiterhin ist der Angriff auf das Hoch bei 33.987 Punkten möglich. Darüber bleibt es beim Ziel in Form des Augusthochs bei 34.281 Punkten. Auf der Unterseite bildet die überwundene Abwärtstrendlinie auch in der neuen Handelswoche einen Support. Darunter könnte der Index Kurse um 32.072 Punkte anstern, wo es auch eine Kurslücke im Chart zu schließen gibt.

**Intraday Widerstände:** 33.987 + 34.281

**Intraday Unterstützungen:** 33.355 + 33.272 + 33.240 + 32.072 + 32.830



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

**Rückblick:**

Der Nasdaq 100 schöpfte das Erholungspotenzial zum Schluss der Vorwoche nicht vollständig aus. Der Index erreichte nur 11.795 Punkte im Hoch, korrigierte nach positiver Eröffnung teils stark.

**Charttechnischer Ausblick:**

Bei 11.832 Punkten liegt das 61,8%-Fibonacci-Retracement der Konsolidierung der vergangenen Tage. Dort dürfte eine Vorentscheidung fallen, ob der Index erneut die Trendkanalbegrenzung und darüber das Hoch bei 12.025 Punkten anstern kann oder hängenbleibt. Auf der Unterseite wäre im Falle eines Bruchs des EMA50 die Zone 11.492 bis 11.466 Punkten interessant. Darunter könnte der Index deutlicher nachgeben.

**Intraday Widerstände:** 11.832 + 11.953 + 12.025 + 12.051 + 12.175

**Intraday Unterstützungen:** 11.519 + 11.492 + 11.466 + 11.323 + 11.170



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

**Rückblick:**

Am saubersten lief auch am Freitag wieder der S&P 500. Der Index erreichte 3.780 Punkte im Tageshoch, womit das Erholungsziel nur um drei Punkte verfehlt wurde.

**Charttechnischer Ausblick:**

Im Erstkontakt ist der S&P in der Vorwoche deutlich am EMA200 abgeprallt. Verkaufssignale mit dem Bruch der Marke von 3.912 Punkten vermieden die Bullen aber knapp. Sollte es doch zu einem Unterschreiten der Marke kommen, wären 3.859 Punkte erreichbar. Als Widerstand fungieren auch heute 3.983 Punkte. Darüber könnte der Index sich wieder in Richtung des EMA200 bei gut 4.020 Punkte aufmachen.

**Intraday Widerstände:** 4.017 + 4.029 + 4.037 + 4.084

**Intraday Unterstützungen:** 3.945 + 3.918 + 3.912 + 3.887 + 3.859 + 3.807



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

**Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen.** Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter [www.derivate.bnpparibas.com](http://www.derivate.bnpparibas.com) unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweilige Basisprospekt unter [www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte](http://www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte) abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von [derivate@bnpparibas.com](mailto:derivate@bnpparibas.com) bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

**Basisinformationsblatt:** Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter [www.derivate.bnpparibas.com](http://www.derivate.bnpparibas.com) unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

**Warnhinweis:** Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

**Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:** Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

**Wichtige Information für US-Personen:** Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

**Emittentenrisiko:** Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter [www.derivate.bnpparibas.com](http://www.derivate.bnpparibas.com) erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

**Marken:** S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. [www.bnpparibas.com](http://www.bnpparibas.com).

© 2022 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.